Gemeinde Neritz

Sitzung der Gemeindevertretung

vom 08.09.2011

im Gemeindesaal Neritz, Bergstraße 41

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 20.30 Uhr Unterbrechung von - Uhr

bis - Uhr

Das Protokoll dieser Sitzung umfasst die Seiten 1 bis 6.

Mielczarek Protokollführer

Gesetzl. Mitgliederzahl: 9

Anwesend:

a) stimmberechtigt:

1. Bgm. Dieter Dabelstein

- 2. GV'in Karen Lienau
- 3. GV Sven Johannsen
- 4. GV Olaf Gadow
- 5. GV'in Renate Kneesch
- 6. GV Willfried Dziggel

b) nicht stimmberechtigt:

Herr Mielczarek vom Amt Bad Oldesloe-

Land als Protokollführer

Es fehlen:

- 1. GV Carsten Lienau-Jöhnk
- 2. GV Hubert Stebner
- 3. GV Jörg Schulz

.....

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung vom 26.08.2011 auf Donnerstag, den 08.09.2011 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung ist nach der Zahl der erschienenen Mitglieder - 6 - beschlussfähig.

Tagesordnung:

- 1. Protokoll der Sitzung vom 21.06.2011
- 2. Bericht des Bürgermeisters
- 3. Anfragen und Mitteilungen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter
- 4. Berichte der Ausschussvorsitzenden
- 5. Beschluss über die Jahresrechnung 2010
- 6. 1. Nachtragshaushaltssatzung 2011 und 1. Nachtragshaushaltsplan 2011
- 7. Satzung der Gemeinde Neritz über Stundung, Niederschlagung und Erlass von Forderungen
- 8. Arbeiten an Gemeindestraßen; hier: Sachstand
- Arbeiten am Dorfgemeinschaftshaus; hier: Sachstand
- 10. Glockenturm; hier: Sachstand
- 11. Bebauungsplan Nr. 2; hier: Sachstand
- 12. Arbeiten am Klärwerk; hier: Ermächtigung zur Auftragsvergabe
- 13. Einwohnerfragestunde

Einwendungen bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge zur Tagesordnung werden nicht eingebracht.

Die Verhandlungen finden in öffentlicher Sitzung statt.

Zu keinem Punkt der Tagesordnung ist die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

Punkt 1., betr.: Protokoll der Sitzung vom 21.06.2011

Zum vorliegenden Protokoll ergeben sich keine Einwände.

Punkt 2., betr.: Bericht des Bürgermeisters

Der Bürgermeister berichtet über folgende Punkte:

- a) Es liegt ein Gesetzentwurf zur Änderung landesplanungsrechtlicher Vorschriften vor. Bei Interesse kann der Entwurf beim Bürgermeister eingesehen werden.
- b) Der SHGT hat eine Überprüfung des U 3-Gesetzes beauftragt und plant eine Klage gegen das Land auf Kostenübernahme durch das Land und nicht durch die Kommunen.
- c) Im Amt Bad Oldesloe-Land sollte die Doppik zum Jahr 2012 eingeführt werden. Dies wurde aus verschiedenen Gründen um ein Jahr auf den 01.01.2013 verschoben.
- d) Durch einen Personalwechsel im Amt im Bereich der Kindergartensachbearbeitung soll das Thema "Kindergartenplätze" wieder neu aufgerollt werden.
- e) Das Amt hat eine neue Homepage gestaltet, welche demnächst freigeschaltet wird.
- f) Seitens des Kreises wurden neue Bodenrichtwerte veröffentlicht. Diese können bei Bedarf beim Bürgermeister oder im Internet eingesehen werden.
- g) Am 9. September soll eine Wanderung durch das Geotop "Sülfelder Tannen" stattfinden. Treffpunkt ist in Sülfeld um 15.00 Uhr vor dem Feuerwehrhaus.
- h) Der Bürgermeister spricht die mangelnde Beteiligung der Gemeindevertreter und Bürger am Gemeindearbeitstag an. Ausdrücklich bedankt er sich bei den Familien Graumann, von Hammerstein und Kneesch für die Unterstützung.

Punkt 3., betr.: Anfragen und Mitteilungen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter

Es liegen keine Anfragen und Mitteilungen vor.

Punkt 4., betr.: Berichte der Ausschussvorsitzenden

Der Bauausschuss und der Wegeausschuss haben nicht getagt.

GV'in Lienau berichtet, dass ab Sonntag wieder ein Tanzkurs in der Gemeinde angeboten wird. Weiterhin findet am 07.10. der Laternenumzug statt. Sie bittet um rege Beteiligung.

GV Gadow verweist für den Finanzausschuss auf die Punkte 5) und 6) der Tagesordnung.

Sitzung der Gemeindevertretung Neritz vom 08.09.2011

Punkt 5., betr.: Beschluss über die Jahresrechnung 2010

GV Gadow berichtet über die Prüfung der Jahresrechnung 2010 und verliest die entsprechenden Erläuterungen. Nach eingehender Beratung ergeht folgender Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die vorliegende Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2010 der Gemeinde Neritz zu genehmigen. Die über- und außerplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 5.143,09 € werden nachträglich genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen

Punkt 6., betr.: 1. Nachtragshaushaltssatzung 2011 und 1. Nachtragshaushaltsplan 2011

Die 1. Nachtragshaushaltssatzung mit allen Anlagen liegt den Gemeindevertretern vor. Der Finanzausschussvorsitzende GV Gadow erläutert die vorliegende Nachtragshaushaltssatzung. Nach eingehender Beratung ergeht folgender Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt der vorliegenden 1. Nachtragshaushaltssatzung, welche dem Protokoll als Anlage beigefügt ist, sowie dem 1. Nachtragshaushaltsplan 2011 zu. Demnach werden die Einnahmen und Ausgaben des Verwaltungshaushaltes von bisher 268.100,00 € auf 286.900,00 € festgesetzt. Die Einnahmen und Ausgaben des Vermögenshaushaltes werden von bisher 19.800,00 € auf 117.300,00 € festgesetzt. Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen, der Höchstbetrag der Kassenkredite, die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen, der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen, die Hebesätze für die Realsteuern sowie der Höchstbetrag für unerhebliche über- und außerplanmäßige Ausgaben bleiben unverändert.

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen

Punkt 7., betr.: Satzung der Gemeinde Neritz über Stundung, Niederschlagung und Erlass von Forderungen

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt eine Sitzungsvorlage der Amtsverwaltung vom 07.07.2011 vor, welche der Urschrift des Protokolls als Anlage beigefügt ist. Der Sachverhalt ergibt sich aus der Beschlussvorlage. Der Protokollführer erläutert den Anwesenden die vorliegende Satzung. Nach eingehender Beratung ergeht folgender Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Satzung der Gemeinde Neritz über Stundung, Niederschlagung und Erlass von Forderungen. Eine Ausfertigung der Satzung ist diesem Protokoll als Anlage beigefügt.

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen

1

Sitzung der Gemeindevertretung Neritz vom 08.09.2011

.....

Punkt 8., betr.: Arbeiten an Gemeindestraßen;

hier: Sachstand

Der Bürgermeister berichtet über den Fortgang der Straßenarbeiten durch die Firma Groenefeld. Weiterhin berichtet der Bürgermeister über die Arbeiten der Firma Draeger. Noch nicht ausgeführt wurden die Asphaltarbeiten. Weiterhin soll der Wegeausschuss neue Reinigungstermine für die Firma Dr. Schepke festlegen.

Punkt 9., betr.: Arbeiten am Dorfgemeinschaftshaus;

hier: Sachstand

Der Bürgermeister berichtet, dass aufgrund des Nachtragshaushaltes nun Restarbeiten am Dorfgemeinschaftshaus vorgenommen werden können. Insbesondere wird hier der Schneeschutz angesprochen.

Punkt 10., betr.: Glockenturm;

hier: Sachstand

Der Bürgermeister berichtet, dass seitens der Kirche ein Bauantrag für die Errichtung des Glockenturmes gestellt wurde. Die Gemeinde hat ihr gemeindliches Einvernehmen erteilt. Weiterhin berichtet der Bürgermeister, dass gegen den Bauantrag jemand Widerspruch eingelegt hat.

Punkt 11., betr.: Bebauungsplan Nr. 2;

hier: Sachstand

Der Bürgermeister berichtet, dass im B-Plan Nr. 2 die Grundstücke vermessen worden sind und der Kaufvertrag geschlossen wurde. Weiterhin sollen für die Wasserversorgung und den Feuerlöschbrunnen gemeinsame Probebohrungen erfolgen.

Punkt 12., betr.: Arbeiten im Klärwerk;

hier: Ermächtigung zur Auftragsvergabe

Der Bürgermeister berichtet, dass seitens der Verwaltung ein entsprechender Unterhaltungsbedarf am Klärwerk festgestellt wurde. Insbesondere handelt es sich hier um die Erneuerung von Fliesen im Sanitärbereich, um einen neuen Anstrich der Dachunterstände und weitere Maßnahmen. Nach einer ersten Kostenschätzung betragen die Ausgaben für diese Reparaturen ca. 3.500,00 €.

Sitzung der Gemeindevertretung Neritz vom 08.09.2011
noch zu Punkt 12)
Der Bürgermeister bittet die Gemeindevertretung, ihn zur Auftragsvergabe zu ermächtigen.
Nach kurzer Beratung ergeht folgender Beschluss:
Die Gemeindevertretung beschließt, den Bürgermeister zu ermächtigen, die Auftträge für die anstehenden Reparaturen bis zu einer Maximalsumme von 3.500,00 € zu erteilen.
Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen
Punkt 13., betr.: Einwohnerfragestunde
 a) Herr Storz fragt an, wer gegen den Bauantrag Glockenturm Widerspruch eingelegt hat. Der Bürgermeister führt aus, dass er den Namen nicht nennen darf. Er verweist Herrn Storz an den Kreis.
 b) Herr Storz erkundigt sich nach der Entwicklung des Gemeindevermögens. Der Bürger- meister sowie der Finanzausschussvorsitzende verweisen Herrn Storz auf die Haus- haltsberatungen für das Jahr 2012.
Die Sitzung wird um 20.30 Uhr geschlossen.
Der Bürgermeister gibt bekannt, dass die nächste Gemeindevertretersitzung am 08.12.2011 stattfindet.

Protokollführer

Bürgermeister